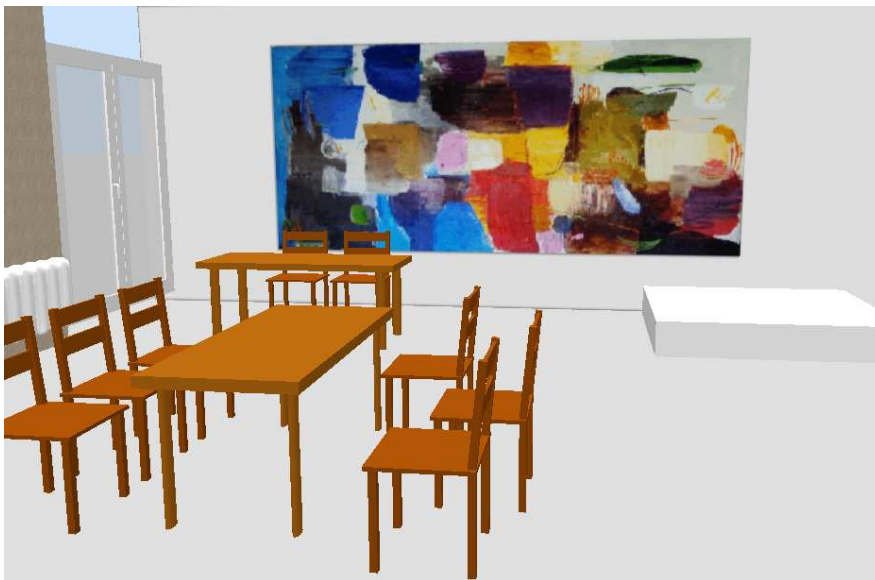


Kunst am Bau

Sponsoring - Projekt

Erweiterung
der St. Georg-Halle Schrezheim
um Gymnastikraum,
Vereinsstühle und Bürgersaal



*Kunst, Kultur und Sport erhalten ...
... Zukunft mitgestalten*

FÖRDERVEREIN ST. GEORG - HALLE
SCHREZHEIM E.V.

www.foerdereverein-stgeorg-halle.de
info@foerdereverein-stgeorg-halle.de



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Fördervereins!

Die St. Georg-Halle in Schrezheim wurde vor mehr als 30 Jahren als Schul-, Vereins- und Veranstaltungshalle für die Ortschaften Schrezheim, Rotenbach und Eggenrot gebaut. Die Bevölkerungsentwicklung in der Gesamtgemeinde, das Fehlen von zusätzlichen Sport- und Proberäumen, aber auch der bauliche Zustand der Halle haben zur derzeit laufenden Sanierungs- und Erweiterungsbaumaßnahme geführt.

Der Förderverein St. Georg-Halle Schrezheim e.V. steht für dieses einmalige Gemeinschaftsprojekt und trägt durch beachtliche Eigenleistungen sowie finanzielle Mittel einen wichtigen Anteil zur Förderung von Kultur und Sport bei.

In enger Abstimmung mit der Stadtverwaltung und in Zusammenarbeit mit dem Künstler Ulrich Brauchle wurde nun die Idee entwickelt, über eine ansprechende künstlerische Ausstattung der neuen Räume im Erweiterungsbau unter dem Stichwort "Kunst am Bau" mit in das Gemeinschaftsprojekt zu integrieren. Einzelheiten können Sie aus dem nachfolgenden künstlerischen Konzept entnehmen.

Zur finanziellen Deckung des künstlerischen Wertes der neu entstehenden Bilder möchten wir Sie als möglicher Sponsor für dieses Projekt gewinnen, d.h. Sie tragen mit Ihrem Sponsoring zur Finanzierung des Projektes "Kunst am Bau" unter Integration der Bereiche Kultur und Sport bei. Zudem werden alle Sponsoren auf einer geplanten Sponsorentafel im Flur des Erweiterungsbaus namentlich aufgeführt. Wir suchen Sponsoren, die diese "Kunst am Bau" finanziell mit einem einmaligen Mindestbetrag von 1.000,- € oder mehr unterstützen möchten. Sollten Sie Interesse zeigen, so wenden Sie sich bitte an eine der nachstehenden Kontaktadressen.

Wir alle freuen uns auf die künstlerische Gestaltung der neu entstandenen Räumlichkeiten und hoffen auf ihre Unterstützung des Sponsoring-Projektes.

Ihr Förderverein St. Georg-Halle Schrezheim e.V.

Gerhard Rettenmaier
Vorsitzender

Karl-Heinz Strobel
1. Kassierer

Andreas Strobel
1. Schriftführer



Kunst am Bau

Künstlerische Konzeption

Der Erweiterungsbau an der St. Georg-Halle in Schrezheim soll als Mehrzweckgebäude in erster Linie dem Dorfleben und der Ausübung der Vereinstätigkeit dienen. Auch die Sitzungen des Ortschaftsrates werden hier künftig stattfinden. Neben einem Gymnastikraum im Erdgeschoss wird im Obergeschoss eine Teeküche mit gemütlicher Stube (Vereinsstühle) und ein großer Vereins-, Versammlungs-, und Vortragsraum (Bürgersaal) entstehen.

Damit die neuen Räumlichkeiten eine angenehme und freundliche Atmosphäre bekommen, soll der Künstler Ulrich Brauchle beauftragt werden, mit "Kunst am Bau" Farbe in die Räume zu bringen.

Die vorliegende Konzeption möchte auf den folgenden Seiten die Ideen des Künstlers vorstellen (Alle in der Konzeption abgebildeten Ölbilder sind lediglich erste Entwürfe. Die endgültigen Arbeiten werden in ähnlicher Weise hinsichtlich Motiv, Farbe und Form nach Fertigstellung des Erweiterungsbaus vor Ort entstehen).

Bilder / Räume (siehe nachfolgende 3D-Bilder)

Die drei Ölbilder:

- 1) Ein großes Bild (300cm x 500cm) soll den Bürgersaal schmücken
- 2) Im Treppenhaus ist ein mittelgroßes Bild im Hochformat (200cm x 150cm) vorgesehen
- 3) Im Eingangsflur der Hauptebene (Obergeschoss) soll ebenfalls ein mittelgroßes Bild im Hochformat (200cm x 150cm) als Blickfang dienen.

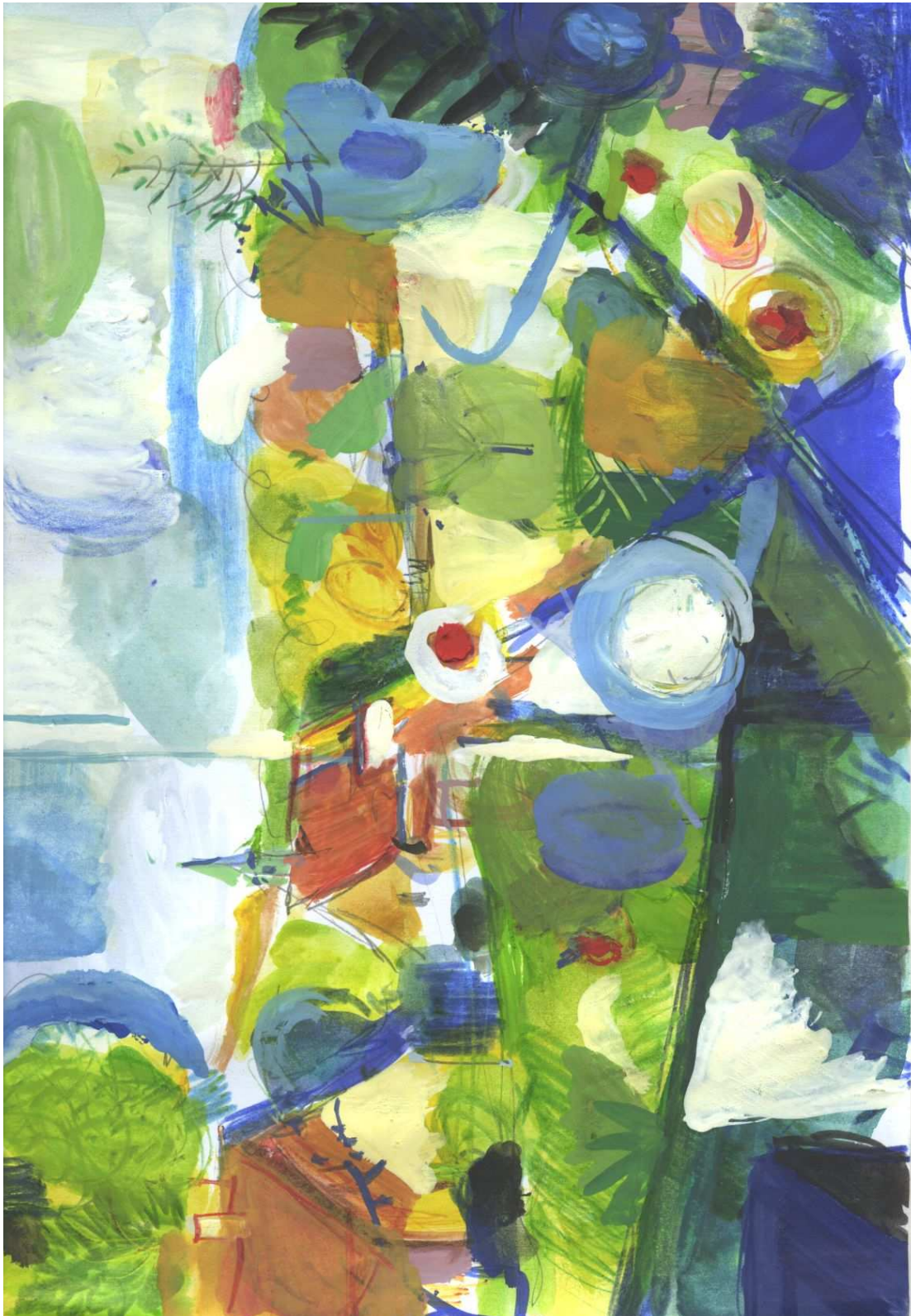
Technik / Befestigung

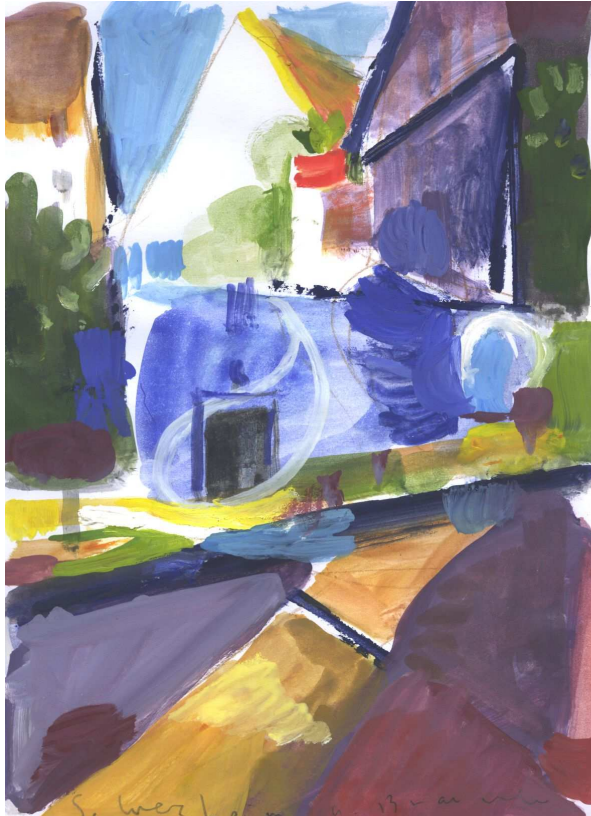
Die Bilder sollen mit Ölfarbe auf Leinwand gemalt werden. Diese wiederum werden auf große Holztafeln aufgezogen, so dass die Bilder unempfindlich und fest an ihrem Bestimmungsort fixiert werden können.

Thema und Motiv

Stilistisch sind die Gemälde aus einem Guss, so dass die unterschiedlichen Räume durch die Malerei erlebbar mit einander in Beziehung stehen.

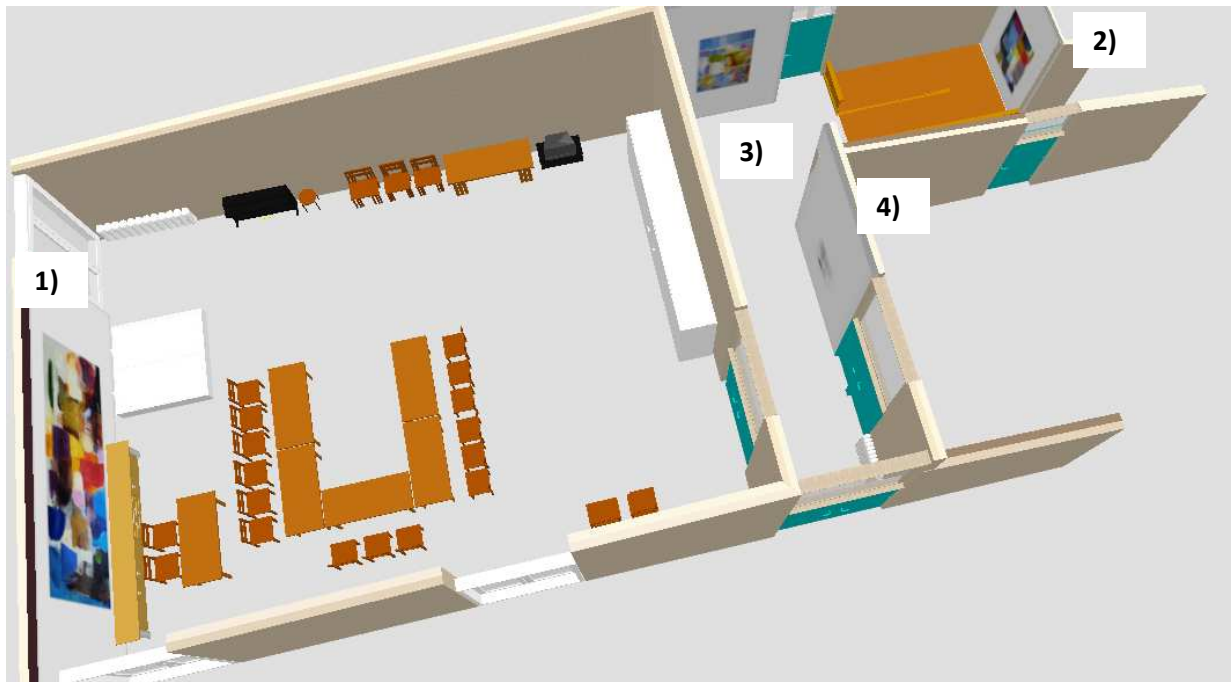
Freundliche und helle Farben ergeben auf den Bildern als Farbfelder eine überwiegend abstrakte und somit zeitlose Komposition, welche durch komplexe Farbschichtungen neue Bildräume eröffnen. Landschaftliches klingt an, Bild-Räume werden geöffnet. Durch gestischen Farbauftrag wird auch dem Thema Musik und Sport Rechnung getragen. Eventuell können Ausschnitte von typischen Ortschafts-Ansichten entdeckt werden.

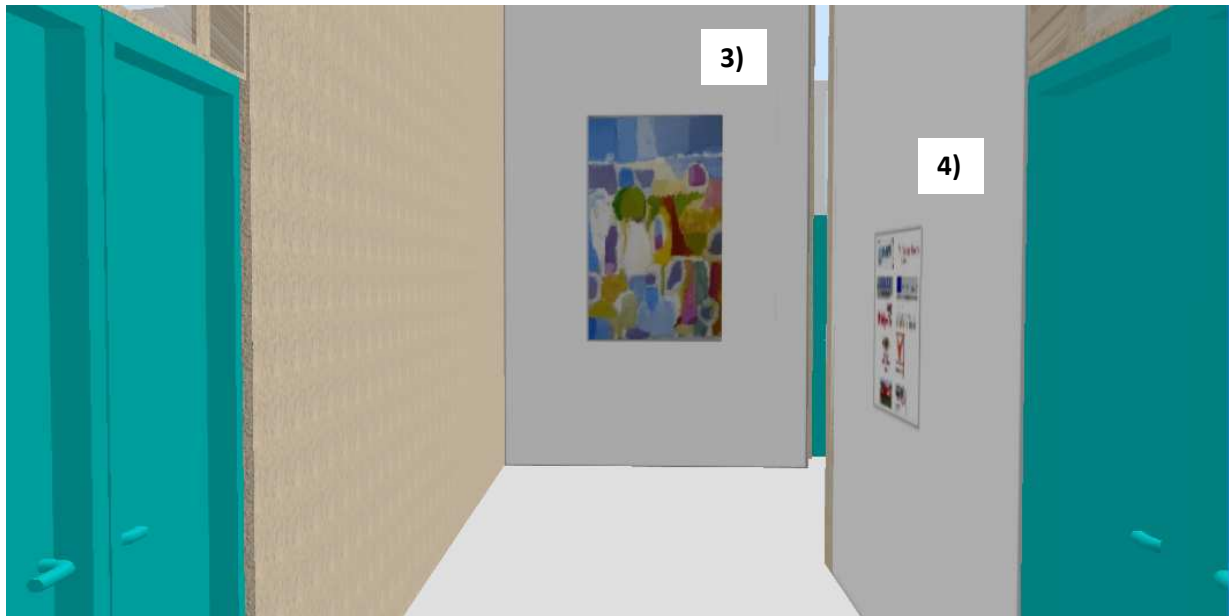




Erweiterungsbau Obergeschoss

- 1) Bild im Bürgersaal, 2) Bild im Treppenhaus,
3) Bild im Eingangsflur, 4) Sponsorentafel







Künstler

Der Künstler Ulrich Brauchle arbeitet seit über 15 Jahren in Ellwangen. Seine Atelierräume befinden sich auf dem Ellwanger Schloss. Brauchle hat sich mit seinen farbigen Ölbildern überregional einen Namen gemacht und ist in vielen privaten und öffentlichen Sammlungen vertreten. Zahlreiche Ausstellungen verschaffen regelmäßig Einblicke in sein Werk, welches neben der Malerei vor allem den Bereich der Druckgrafik abdeckt (weitere Details siehe nachfolgende Seiten).

Ausstellungen (Auswahl ab 2005)

Soweit nicht anders verzeichnet, handelt es sich um Einzelausstellungen

- 2005 Ausstellungsbeteiligung bei der XIV. Deutschen Internationalen Graphik-Triennale im Kunstverein Frechen/ Köln
Galerie Art und Design, Bayreuth
Galerie Bernhard Maier, Ellwangen
ART KARLSRUHE, Galerie Epikur
Schwäbische Galerie- Museum Oberschönenfeld
- 2006 Galerie Fluchtstab, Staufen i.Br.
ART KARLSRUHE, Galerie Epikur
Welland-Galerie, Aalen-Dewangen
- 2007 Ausstellungsbeteiligung Kunstverein Eisligen *Von Bergen und Seen*
- 2007 ART KARLSRUHE, Galerie Epikur
Schloss Kißlegg, Allgäu
Stadtmuseum Crailsheim
- 2008 Galerie Epikur
Galerie Tobias Schrade, Ulm
- 2009 BAT Campus-Galerie, Bayreuth
Kunstverein Kronach
Galerie Kränzl, Radolfzell
- 2010 Galerie Thron, Reutlingen
- 2011 Galerie Tobias Schrade, Ulm
Stihl-Kunsthalle Waiblingen (Ausstellungsbeteiligung)



Vita Ulrich Brauchle

1971 in Ellwangen/ Jagst geboren

1991-96 Kunst-Studium an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste Stuttgart

1996-98 Studium der Geschichte, Kunstgeschichte und Theologie an der Eberhard-Karls-Universität in Tübingen

2003 Gastprofessur für Freie Graphik an der Sommerakademie PENTIMENT –Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg

Kunstpreis des Kunstvereins Heidenheim, Heidenheimer Dreieck

Seit 2000 Kunsterzieher am Gymnasium

2004 Felix-Hollenberg-Preis für Druckgraphik, Städtische Galerie Albstadt

Seit 2009 Dozent an der Sommerakademie der Haller Akademie der Künste, Schwäbisch Hall

Bilder in öffentlichen Sammlungen (Auswahl)

- Regierungspräsidium Tübingen
- Graphische Sammlung der Universität Tübingen
- Graphische Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart
- Stadt Aalen
- Morat-Institut für Kunst und Kunstwissenschaft, Freiburg i. Br.
- Kunstsammlung der Baden-Württembergischen Bank
- Kunstsammlung der Kreissparkasse Reutlingen
- Städtische Kunstsammlung Albstadt
- Städtisches Museum Waiblingen
- Volksbank Ellwangen
- Sammlung van der Grinten, Schloß Moyland
- Kunstsammlung der Stadtsparkasse Wuppertal
- Stadtsparkasse Schweinfurt
- Stadt Kißlegg



Kontaktadressen

Gerhard Rettenmaier, Vorsitzender
Hinter den Gärten 11
73479 Ellwangen-Schrezheim
Tel. 07961/52794

Karl-Heinz Strobel, 1. Kassierer
J.B.-Bux-Straße 12
73479 Ellwangen-Schrezheim
Tel. 07961/54814

Förderverein St. Georg-Halle Schrezheim e.V.
Andreas Strobel, 1. Schriftführer
Im Sandfeld 2
73479 Ellwangen-Rotenbach
Tel. 07961/560826

Spendenkonten

Kreissparkasse Ostalb
BLZ 614 500 50
KTO 1000 403 967

VR Bank Ellwangen
BLZ 614 910 10
KTO 233 725 008

Bitte geben Sie Ihren Namen und als Verwendungszweck: "Spende Kunst am Bau" an.

